

JESAJA 2019

DER LANGE WEG IN DIE FREIHEIT

Pop- und Gospeloratorium von Hartmut Naumann

Chor, Band & Solisten

*Hochschulchor der
Ev. Pop-Akademie Witten
Evangelischer Kirchenchor
St. Victor Herringen
Chor Rehmissimo
Bad Oeynhausen*

11. Oktober Hamm/ Herringen

(19:30 Uhr Kirche St. Victor)

12. Oktober Bad Oeynhausen

(17:00 Uhr Auferstehungskirche)

13. Oktober Duisburg

(17:00 Uhr Ev. Kirche Mittelmeiderich)

Erzählt wird die Geschichte des Volkes Israel in der Zeit seiner Gefangenschaft in Babylon. Im Jahr 587 v. Chr. wird Jerusalem durch König Nebukadnezar zerstört. Große Teile des jüdischen Volkes werden nach Babylon deportiert. Dort lebt das Volk viele Jahre in Unfreiheit, hin und her gerissen zwischen Anpassung, Resignation und der Sehnsucht nach der Heimat Jerusalem. Der Gott Jahwe wendet sich seinem Volk durch seinen Propheten Jesaja zu. So erfährt das Volk von der nahen Befreiung. Die Hoffnung auf die Rückkehr in die Heimat wird schließlich durch abenteuerliche Umstände erfüllt. Gott steht zu seinem Wort.

In klar verständlicher Sprache und mit eindrücklicher Musik aus Pop, Rock und Gospel erzählt das Oratorium die Nuancen dieser einzigartigen Geschichte. Die Sehnsucht nach Freiheit macht die Story auch nach 2600 Jahren noch brandaktuell.

Ein Projekt der Hochschule für Kirchenmusik Herford-Witten und der Ev. Pop-Akademie. // Infos unter www.jesaja-oratorium.de

Wir danken für die freundliche Unterstützung durch die Evangelische Kirche von Westfalen sowie durch die Dörken-Stiftung und den Verein Andere Zeiten e.V. in Hamburg.

Hochschule für Kirchenmusik
Herford-Witten
Evangelische Kirche von Westfalen



Gefördert durch:
Werner Richard-
St.-Carl Dörken
Stiftung

Initiativen zum Kirchenjahr
ANDERE ZEITEN



*Piano: Michael Henkel
Bass: Noah Kang
Drums: Stephan Rölke
Gitarre: Ingo Hassenstein
Saxophon und
Hammond-Orgel: Jochen Engel
Trompeten: Egbert Griesenbrauck,
Joachim Hartung
Posaunen: Olaf Beck, Sebastian Honert*

*Gesangssolisten:
Anne Hartmann/ Stephan Wittekind (11.10.)
Henrieke Kuhn/ Philipp Holmer (12.10.)
Nicole Trester/ Daniel Drückes (13.10.)*

Gesamtleitung: Prof. Hartmut Naumann